

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

307 (6.11.1898) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 307. Viertes Blatt.

Sonntag den 6. November

1898.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 86 233. Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß längstens bis zum 14. d. Mts. die zweite Hälfte der Kapitalrentensteuer bei der am Wohnsitz des Steuerpflichtigen befindlichen Steuerannahmestelle einzuzahlen ist.

Nichteinhaltung des Verfalltermins hat Mahnung zur Folge, wofür an den Mahner eine Gebühr von 20 Pfg. zu entrichten ist.

Karlsruhe, den 3. November 1898.

Großh. Hauptsteueramt.

Rittel.

Dankagung.

Für die hiesigen Armen erhielten wir folgende Geschenke: von Ungenannt 300 M., Herrn stud. arch. J. Linder Zeugengeb. 60 M., Herrn Friedrich Wolff Zeugengeb. 2 M., Herrn Oskar Kaufmann 60 M., E. L. Geschenk 10 M., Frau Jakob Lacroix Witwe Zeugengeb. 60 M., Frau Amalie Kaupp Witwe Geschenk 2 M., W. G. Geschenk 2 M., Herrn Blechnernmeister J. Augenstein Sachverständig.-Gebühr 4 M., Herrn Professor Keller Sachverständig.-Gebühr 4 M., Frau Schlemmann Zeugengeb. 1 M. 20 Pfg., wofür wir unseren verbindlichsten Dank hiermit öffentlich aussprechen.

Karlsruhe, den 5. November 1898.

Armenrat.

Kraemer.

Wagner.

Ludwig-Wilhelm-Krankenheim.

Seit unserer letzten Veröffentlichung gingen an Geschenken ein: für das Krankenheim: von Herrn Oberstleutnant Hanewinkel 20 M., Verlagsbuchhandlung von Reuther u. Reichard, Berlin, 288 M. 40 Pfg., Bäckermeister Neumaier verschiedene Backwaren, Bäckermeister Wilsler desgleichen. Für die Schwesterkassette: Frau Direktor Götz 20 M., Baronin v. Lürbeim 8 M. 50 Pfg., Frau Gerichtsnotar Zimmermann 5 M., Frau v. Kleist 10 M., Frau Jaeger 20 M., Herr Oberst Rastholz 7 M., Fräulein Kusel 50 M., Frau Weill 10 M.

Wohnungen zu vermieten.

Augustastr. 10 (Neubau) sind Wohnungen im 1., 2. und 3. Stock von 4-5 Zimmern mit Bad und sonstigem Zugehör, der Neuzeit ausgestattet, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Viktoriastr. 17, parterre.

20.1. Serwigstr. 32 ist eine freundliche, der Neuzeit eingerichtete Wohnung von 2 oder 3 Zimmern samt Zubehör sehr billig zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Kaiserstr. 13 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller wegen Bezug sofort zu vermieten. Näheres im 5. Stock.

Scheffelstr. 64 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör im 2. Stock des Vorderhauses per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock. Auch ist daselbst ein kleiner Herd billig zu verkaufen.

Softenstr. 56 ist im Seitenbau, parterre, eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, hinter Glasabschluß, sowie Keller auf sofort zu vermieten.

Viktoriastr. 9 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

Viktoriastr. 17 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, ganz der Neuzeit ausgestattet, auf sofort oder später zu vermieten.

2.1. Auf 1. April 1899 ist Ettlingerstr. 29 eine schöne Parterrewohnung von 6 Zimmern, Balkon, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör und Garten zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

3.1. In guter Lage der innern Weststadt ist ein 3. Stock mit 9 Zimmern sofort oder bis Januar zu vermieten; bis April mit ermäßigtem Mietzins. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kaiserstraße 153

ist eine neu eingerichtete Wohnung von 3 Zimmern mit reichlichem Zugehör per sofort oder auf 1. April t. J. zu vermieten. Telefon 505 im Hause.

Mansardenwohnung

von 2 Zimmern, Küche und Keller, in freier Lage, sofort oder später zu vermieten. Näheres Jollystr. 9, 3. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Augartenstr. 55 ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten.

* Ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist zu vermieten: Sofienstr. 81 im 2. Stock.

* Kronenstr. 1, eine Stiege hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Auch werden über die Meßzeit Leute angenommen, welche Kost und Wohnung zu billigen Preisen erhalten können. Zu erfragen ebendasselbst.

* Leopoldstr. 32 ist sofort oder später ein großes schön möbliertes Zimmer, still gelegen und gut heizbar, zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch.

* Bernhardsstr. 9 ist im 3. Stock ein einfach möbliertes Zimmer an 1 oder 2 solide junge Herren zu vermieten.

* Degensfeldstr. 1 ist eine schöne, heizbare Mansarde mit zwei Betten an zwei Arbeiter mit oder ohne Kost sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

* Ein gut möbliertes, helles Zimmer ist sofort oder auf 15. d. M. billig zu vermieten. Näheres Bittel 14 im 4. Stock.

* Ein einfach möbliertes Zimmer mit zwei Betten, sowie eine Schlafstelle sind sofort zu vermieten. Näheres Belfortstr. 7, parterre.

Amalienstr. 20 sind im 2. Stock zwei Zimmer, ein schön möbliertes, auf die Straße gehend, und ein einfach möbliertes, an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Ein gut möbliertes und ein einfach möbliertes Zimmer sind sofort oder auf 15. November zu vermieten: Akademiestr. 65 im 4. Stock.

* Marienstr. 28 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

* 2.1. Akademiestr. 11 ist ein unmöbliertes, kleines, schönes Mansardenzimmer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Hirschstr. 70, nahe der Kriegstr., ist im 3. Stock ein schön möbliertes, großes Schlafzimmer mit Balkon sofort oder später zu vermieten.

* Leopoldstr. 13 ist im Hinterhaus, 2 Treppen hoch, ein helles, freundlich möbliertes Zimmer, mit schöner Aussicht in Gärten, sofort oder später an einen Herrn zu vermieten.

* Ein freundliches, schönes Zimmer ist mit oder ohne Pension an einen bessern Arbeiter sofort zu vermieten: Akademiestr. 89 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein gut möbliertes Zimmer, hell und freundlich, eine Treppe hoch, in ruhigem Privat Hause, ist sofort an einen Herrn oder eine Dame mit oder ohne Pension zu vermieten: Ruppertsstr. 17, in der Nähe des Bahnhofes.

5.1. Ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen ist sofort oder später an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres Marienstr. 70 im 2. Stock.

* Sogleich zu vermieten eine heizbare Mansarde, nach der Straße gehend, mit guter Kost per Woche 9 Mark. Näheres Ludwig-Wilhelmstr. 5 im 2. Stock.

Werderstraße 84 ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres 3 Treppen hoch. * 2.1.

Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten.

* Waldstr. 33 sind im 3. Stock 2 gut möblierte Zimmer, nach der Straße gehend, auf 1. Dezember billig zu vermieten; auch können die Zimmer einzeln vermietet werden.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist sofort billig zu vermieten: Marienstr. 57 im 2. Stock links.

Schlafstelle zu vermieten.

* Ein anständiger Arbeiter kann Kost und Wohnung erhalten: Kaiserstr. 33 im 3. Stock des Seitenbaues.

Eine Schlafstelle

ist sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Waldstr. 21 im 3. Stock des Vorderhauses.

Eine Werkstätte

zu vermieten: Erbprinzenstr. 26 im Seitenbau, links.

Dienst-Anträge.

Eine tüchtige Person, welche selbstständig gut bürgerlich kochen und alle Hausarbeiten pünktlich verrichten kann, findet gute Monatsstelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Wegen Erkrankung der Köchin wird ein Mädchen, welches der bessern Küche vorstehen kann, sofort gesucht: Waldstr. 32 im 2. Stock.

* Ein Kindermädchen, nicht unter 16 Jahren, findet zum sofortigen Eintritt gute Stelle. Zu erfragen im St. Josephshaus, Luisenstr. 29.

Ich suche für sofort ein edeliches, fleißiges Mädchen, welches im Kochen und in Hausarbeiten erfahren ist und gute Empfehlungen besitzt. Frau Jos. Ettlinger, Kaiserstr. 48.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art

findet die besten Stellen hierher und nach auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstr. 3, 2. Stock. *

2.1. Kapitalien gesucht

auf II. Hypotheken in guten Lagen: 8000-10000 M., 10000-12000 M. und 20000 M. Gest. Anträge nimmt J. Brüche, Augustastr. 1, entgegen.

* Perfekte Tailleurarbeiten, sowie Lehrlinge können eintreten: Kaiserstr. 52 im 3. Stock.

Schneider-Gesuch.

* Ein guter Großstück-Arbeiter außer dem Hause wird gesucht.
O. Forsberg, Akademiestraße 67.

Anstreicher,

5-6 tüchtige, finden nach auswärts dauernde Arbeit; sich zu melden Sonntag den 6. November, Nachmittags von 3-4 Uhr, im Hotel Prinz Max, Adlerstraße 37.

Gesucht

eine Verkäuferin, womöglich im Schuhgeschäft erfahren.
 II. Gang, Bude: **W. Wacker, zur Messe.**

H. Verkäuferinnen.

Zwei einfache Mädchen finden in einem Lederwaarengeschäft sehr gute Stellen bei guter Behandlung und hohem Lohn. Frau **Haisl, Schwannstraße 34.**

Köchin-Gesuch.

21. Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und an strenge Reinlichkeit gewöhnt ist, auf sofort oder 15. November gesucht. Näheres Leopoldstraße 38 im 1. Stock.

Gesucht.

* Ein Hausmädchen wird auf den 15. d. M. gesucht: Ritterstraße 18, Weinwirtschaft.

Monatsdienst-Gesuch.

* Ein älteres Mädchen, tüchtig im Kochen und in den Hausarbeiten, sowie gut empfohlen werden kann, sucht Stelle, am liebsten bei einer einzelnen Dame. Gesl. Offerten unter Nr. 7829 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stickerereien.

Alle Arten Weiß-, Bunt- u. Goldstickereien werden angenommen u. pünktlich ausgeführt bei billigem Preise: Werderstraße 13, Seitenbau, 3. Stock.

Eine Kleidermacherin

empfehlen sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern von den einfachsten bis zu den elegantesten Façons. Tadelloser Sitz sowie schnelle und billige Bedienung werden zugesichert. Zu erfragen Wielandstraße 32, 4. Stock rechts. Ebenfalls kann ein Mädchen das Kleidermachen erlernen.

Gesunden

wurde in der Badischen Weinprobe eine abgebrochene goldene Vorstecknadel. Der rechtmäßige Eigentümer kann dieselbe gegen Ausweis u. Einrückungsgebühr daselbst abholen.

Hausverkauf.

Ein elegant ausgestattetes, gut rentirendes Wohnhaus in hübscher Lage, mit 5 Zimmern und Bad im Stock, 2 Balkons und schönem Hausgarten ist zu 64000 M. mit etwa 5000-8000 M. Anzahlung aus erster Hand zu verkaufen. Vermittlung ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 7831 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein schöner Kinderliegewagen wird billig abgegeben. Näheres Wilhelmstraße 36 im 2. Stock.

Eine sehr gute Zither

(Griffbrett mit Eisenbein-Mechanik) ist billigst zu verkaufen: Zitel 15 im 2. Stock.

Singer-Nähmaschinen,

eine mit Fußbetrieb und eine Singer-Handmaschine für 25 Mark sind unter Garantie zu verkaufen: Blumenstraße 4, parterre.

Harzer Kanarienvögel,

sehr gute Sänger in verschiedenen Tönen, sind billig zu verkaufen: Serrenstraße 9, parterre.

Sunde-Verkauf.

* Ein schöner, wachamer, starker Rattensängerrübe ist zu verkaufen. Für Zimmerreinheit und Fang wird garantiert. **Chr. Schneider, Marktgrafenstr. 43.**

Packlisten

mittlerer Größe sind zu verkaufen. Näheres Werderplatz 43 im Laden

Zwei Herde
 zu verkaufen: Erbsprinzenstr. 26 im Seitenbau, links.

Nachhilfestunden

in Mathematik und Naturwissenschaften erteilt ein Studirender der techn. Hochschule. Gesl. Offerten unter Nr. 7830 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Buchführung.

Stenographie. Schreiben.

Für Damen beginnen verschiedene Kurse in den nächsten Tagen bei **C. Vater, Hirschstraße 46.** *21.

Weinrosinen,

prima schwarze Thyra per Str. 12.—
 prima feinste neue Corinthen " " 17.—
 empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Blüthenhonig,

feinsten hierländischen, per Pfd. 100 M. bei 5 Pfd. 95 M., bei 10 Pfd. 90 M., feinsten californischen per Pfd. 65 M., bei 5 Pfd. per Pfd. 60 M. empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Gänseleber-Terrinen
 mit Perigord-Trüffeln,
Gänseleberpastete

in bekannter Güte

empfehlen täglich frisch angefertigt 21.
Aug. Ritzinger, Conditör u. Pastetenbäcker,
 Serrenstraße 34.

Zwiebelfuchen

sowie verschiedene Kuchen jeden Sonntag

Fr. Rössler,

Marktgrafenstraße 36.

Junge Gänse,
Hähnen und Tauben

bei **Herm. Munding, Hofl.,**
 Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Al
Häring
Hummer
Gänseleber
Junge
Braten

in Gelée

bei **Herm. Munding, Hoflief.,**
 Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Beluga-Malossol
Astrachan-
Ural- und Elb-

Caviar

in besten Qualitäten bei

Herm. Munding,
Hoflieferant,
 Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Schweinefett,

garantirt rein, feinste Marke, empfehle per Pfd. 42 M., bei 5 Pfd. per Pfd. 40 M., bei Eimer von 25 Pfd. per Pfd. 39 M., bei Kübel von 50 Pfd. per Pfd. 38 M.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Nestle's Kindermehl,
Weibezahn's Hafermehl,
Dr. Rheinhardt's Kinder-
nahrung,
Dr. Rheinhardt's Hygiama,
Knorr's Hafermehl

empfehlen 21.

J. Müsle, Amalienstr. 37.

Sauerkraut,

selbsteingeschnittenes Silber, empfehle per Pfd. 10 Pfg., bei 5 Pfd. per Pfd. 9 Pfg., per Zentner Mt. 8.—.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

E. Feger,

Jos. Fegers Nachfolger,

Kunst- und Handelsgärtner,

Nüppurterstraße 68,

empfehlen sich spez. in Landschaftsgärtnerei im Anlegen und Unterhalten von Gärten; in moderner Blumenbinderei für alle vorkommenden Fälle, wie: Arrangements, Bouquets, Kränze, Guirlanden u., bei Zusicherung geschmackvollster und billigster Bedienung.

Otto Büttner,
 Kaiserstr. 158, Eoko Douglasstr.



Kücheneinrichtungen
 in allen Preislagen.
Preisverzeichnisse auf Wunsch.

Restauration

„zum Reichskanzler“

Amalienstraße 17.

Empfehle einen guten Mittagstisch im Abonnement von 60 Pfg. an, reichhaltige Abendkarte, hochfeines Schrepp'sches dunkles und helles Bier, sowie reine badische Weine. Aufmerksame Bedienung wird zugesichert. Recht zahlreichem Besuch sieht gerne entgegen
 Hochachtungsvoll

Karl Krauss.

„Berliner Leben“ (Freier Verlag, Berlin N.W. 7) Heft 8 enthält: Louise Dumont, die Heroine des „Deutschen Theaters“, Marianne Wulf, den Liebling des „Berliner Theaters“, den Charakterspieler Max Pohl, den Helidentenor unserer Hofoper Ernst Kraus und eine allerliebste Gruppe aus dem „Metropoltheater“. Ein Blatt ist dem Kammermusiker Heinrich Grünfeld, eines dem Orientaler Fleischmann gewidmet. Charakteristische Gruppen vom Sportfest in Friedenau, vom Straßener Fischzug, einige Schönheiten und das Schlüsseld, eine prächtige Ansicht des Alexanderplatzes, geben zusammen ein Kaleidoskop von Kunst und Welt, wie sie sich in Berlin entfaltet.



Kaiser-Panorama,

Kaiserstraße 99.

Vom 6. bis mit 12. November:

Vom Feldzug

1870/71.

IV. Cyclus.



Alpenverein.

Montag den 7. November,
Abends 8³⁰ Uhr,

Monatsversammlung

im Museum. Vortrag: „Der Vesuv.“

Einführung von Gästen gestattet.

Sonntagsverein

für junge, aus der Schule entlassene Mädchen, von 4- bis 6 Uhr, Sofienstraße 14. Unterhaltung, Belehrung. Alle jungen Mädchen sind freundlich eingeladen.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 6. November. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 13. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Zauberflöte.** Große Oper in 2 Akten von Emanuel Schikaneder. Musik von W. A. Mozart. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Dienstag den 8. November. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 11. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Talisman.** Dramatisches Märchen in 4 Akten (nach einem alten Märchenstoff) von Ludwig Fulda. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Donnerstag den 10. November. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 13. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Jungfrau von Orleans.** Trauerspiel in 5 Akten nebst einem Vorspieler, von Friedrich Schiller. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Freitag den 11. November. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 12. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Martha, oder Der Markt von Richmond.** Oper in 4 Akten von W. Friedrich. Musik von Friedrich von Flotow. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Samstag den 12. November. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 14. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Meerleuchten.** Schauspiel in 4 Akten von Ludwig Ganghofer. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 13. November. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 14. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Jüdin.** Große Oper in 5 Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe, von F. v. Seyfried. Musik von Halévy. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet längstens bis 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von $\frac{1}{2}$ 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3-5 Uhr Nachmittags zum Kassapreise zuzüglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Gr. Hoftheaters einzusenden.

Nur von auswärts wohnenden werden schriftliche Bestellungen angenommen.

Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheatergebäude, Eingang Stadthof.

Theater in Baden.

Mittwoch den 9. November. 6. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Meerleuchten.** Schauspiel in 4 Akten von Ludwig Ganghofer. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Von den vierzehn Kandidaten, die sich der theologischen Hauptprüfung in diesem Spätjahr unterzogen haben, sind nachstehende dreizehn unter die badischen evangelischen Pfarrkandidaten aufgenommen worden: Albert Becker von Sindheim, Kurt Blum von Leipzig, Karl Engelhardt von Hoffenheim, Hermann Greiner von Mannheim, Karl Gaffner von Itzingen, Karl Kölle von Wiesloch, Ludwig Leser von Sundheim, Albert Meyer von Jahrbach, Ludwig Pfeiffer von Barga, Heinrich Schmittbender von Dürren, Karl Schweikhart von Hagsweiler, Adolf Stern von Karlsruhe, Heinrich Weigold von Ritschweiler.

Bei der Versicherungsanstalt Baden sind im Monat Oktober 1898 279 Rentengesuche (45 Alters- und 234 Invalidenrentengesuche) eingereicht und 252 Renten (38+214) bewilligt worden. Es wurden 34 Gesuche (7+27) abgelehnt, 217 (60+157) blieben unerledigt. Außerdem wurden im schiedsgerichtlichen Verfahren 5 Invalidenrenten zuerkannt. Bis Ende Oktober sind im ganzen 17886 Renten (6782 Alters- und 11104 Invalidenrenten) bewilligt bzw. zuerkannt worden. Davon kamen wieder in Begfall

6799 (2691+4108), so daß auf 1. November 1898 11087 Rentenempfänger vorhanden sind (4091 Alters- und 6996 Invalidenrentner.) Verglichen mit dem 1. Oktober 1898 hat sich die Zahl der Rentenempfänger vermehrt um 117 (7 Alters- und 110 Invalidenrentner). Die Rentenempfänger beziehen Renten im Gesamtjahresbetrage von 1417156 M. 75 Pf. (mehr seit 1. Oktober 1898 15875 M. 45 Pf.). Der Jahresbetrag für die im Monat Oktober bewilligten 38 Altersrenten berechnet sich auf 5140 M. 20 Pf. und für 219 Invalidenrenten auf 29241 M. 60 Pf., somit Durchschnitt für eine Altersrente 135 M. 27 Pf., für eine Invalidenrente 133 M. 52 Pf. (Für sämtliche bis 1. Januar 1898 bewilligten Renten betrug der durchschnittliche Jahresbetrag einer Altersrente 130 M. 85 Pf., einer Invalidenrente 124 M. 25 Pf. Beitragserstattungen wurden im Monat Oktober 1898 angewiesen: infolge Betrath weiblicher Versicherten in 266 Fällen 8641 M. 96 Pf., infolge Todes versicherter Personen in 46 Fällen 1912 M. 45 Pf.

Der Beginn der Spätjahrsprüfung der Rechtskandidaten ist, wie wir erfahren, auf den 23. November festgesetzt worden.

Herrenhemden nach Maass,

zu denen nur prima Stoffe und Einsätze in glatt, Falten, bestickt und Viqué verwende, fertige billigst und garantire für besten Sitz und Ausführung.

Weihnachtsaufträge erbitte mir schon jetzt.

Kragen, Manschetten, Serviteurs.

Franz Tauer,

Kaiserstraße 112.

Zur Messe in Karlsruhe.

Das bekannte Stuttgarter Schuhwaaren-Lager

befindet sich wieder Eckbude, 2. Reihe.

Empfehle in größter Auswahl:

Herrenstiefel, Damenstiefel und Kinderstiefel

in nur guter Arbeit zu den denkbar billigsten Preisen.

Großer Vorrath Winterschuhwaaren spottbillig.

Nur auf der Messe, Eckbude, 2. Reihe.

Wilh. Wacker, Stuttgarter Schuhlager,

Besucher der hiesigen Messe schon seit über 30 Jahren.



Geschäftsübernahme und Empfehlung.

* Hierdurch beehre ich mich, die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich die

Restaurations

„zum Falken“,

Mugartenstraße 49,

übernommen habe.

Es wird mein Bestreben sein, durch Verabreichung eines ausgezeichneten Stoffes „Kammerer Bier“ und durch gute Speisen meine verehrlichen Gäste zur Zufriedenheit zu bedienen.

Meinen anerkannt guten Mittagstisch zu 50 \mathcal{M} und 80 \mathcal{M} bringe ich besonders in Erwähnung.

Ich bitte um geneigten Zuspruch und zeichne

hochachtungsvoll

Karl Zimmermann.

Ein neuer Roman von Gabriele Reuter.
Gabriele Reuter, deren Roman „Aus guter Familie“ einen so großen Erfolg zu verzeichnen hatte, hat soeben einen neuen Roman „Frau Bürgelin und ihre Söhne“ vollendet, der in dem nächsten Hefte der bekannten illustrierten Zeitschrift „Vom Fels zum Meer“ (Stuttgart, Verlag der Union Deutsche Verlagsgesellschaft) zu erscheinen beginnt. Den Roman, dessen Handlung in einer thüringischen Residenz spielt und der Erörterung moderner Zeitfragen gewidmet ist, wird sicher in allen literaturfreundlichen Kreisen das größte Interesse entgegengebracht werden.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

5. Nov. Emil Gartner von Schwarzach, Bierführer hier, mit Josefine Baion von Schwarzach.
5. „ Leopold Drag von hier, Metzger hier, mit Anna Misch von hier.
5. „ August Scheibegg von Würm, Maler hier, mit Theresia Stüb von Flehingen.
5. „ Max Schähle von Gächtingen, Kassendiener hier, mit Anna Herion von Heidelberg.
5. „ Emil Fritz von Pflittersdorf, Tagelöhner hier, mit Rosa Buh von Pflittersdorf.
5. „ Heinrich Stolz von Labr, Maschinenmeister hier, mit Rosa Kern von Mühlheim.
5. „ Heinrich Gasteiger von Gernsbach, Kaufmann allda, mit Emilie Lang von hier.
5. „ Friedrich Spohrer von Weingarten, Metzger hier, mit Christiane Gromer von Unterwisheim.
5. „ Ludwig Gerathewohl von Offenburg, Monteur hier, mit Bertha Weismann von hier.
5. „ Josef Killes von Bruchsal, Sackträger hier, mit Anna Giermann von Mühlhausen.
5. „ Sebastian Rüssel von hier, Effengießer hier, mit Walburga Günthner von Dellheim.
5. „ Wilhelm Schmitt von Jöhlingen, Bahnarbeiter hier, mit Rosa Giesler von Jöhlingen.
5. „ Ludwig Fischer von Hagelsfeld, Landwirt allda, mit Luise Selz von Blankenloch.
5. „ Albert Grose von Jauer, Schmied hier, mit Marie Schneider von hier.
5. „ Richard Becherer von hier, Gypser hier, mit Emma Kunz von hier.
5. „ Friedrich Vogt von hier, Schlosser hier, mit Friederike genannt Katharine Kunkel von Diebelsheim.
5. „ August Wettsbrod von hier, Fabrikarbeiter hier, mit Anna Link von Hainstadt.
5. „ Eduard Städele von Pfüllendorf, Schlosser hier, mit Mathilde Kleinhaus von Neuwied.
5. „ Karl Muzler von Schüttern, Spezerelhändler hier, mit Amalie Kay von Durmersheim.
5. „ Karl Nagel von Baden, Büchsenmacher allda, mit Lina Pfelzer von hier.
5. „ Bernhard Hög von Schwalbach, Reserveheizer hier, mit Maria Suhm von Gengenbach.
5. „ Hermann Hähnel von Gelman, Büroangehilfe hier, mit Elisabeth Schreiber von hier.
5. „ Ernst Elmeyer von Heilbronn, Hotelier allda, mit Lette Händler von hier.
5. „ Alois Köpfer von Kappelwindeck, Masseur hier, mit Anastasia Falk von Kappelwindeck.
5. „ Wilhelm Bäuerle v. Dagersheim, Schlosser hier, mit Rosine Müller von Unternebelbach.
5. „ Mathias Birringer von Bettingen, Kaufmann in Dudweiler, mit Maria Kerber von Oberdielbach.
- Geburt:**
29. Okt. Friedrich Wilhelm, Vater Friedrich Ringwald, Schneidermeister.
- Todesfälle:**
3. Nov. Franziska Merkle, alt 40 Jahre, Ehefrau des Revisors Wilhelm Merkle.
3. „ Magdalena Bürdlin, alt 51 Jahre, Ehefrau des Färbers Mathias Bürdlin.
4. „ Ludwig Kabisch, Privatier, ein Ehemann, alt 76 Jahre.
4. „ Josef Emmerich, Hausmeister a. D., ein Wittwer, alt 77 Jahre.
4. „ Friederike Diez, alt 64 Jahre, Ehefrau des Küblers Georg Diez.

Wilh. Weiss

empfehlte seine
absolut Feuer-

gegründet 1815,

Kabinettschlosser,

Fall- und Ein-
bruchsicheren

Prämiirt: Karlsruhe—Strassburg.

KASSENSCHRAENKE u. KASSETTEN,

24 Erbprinzenstrasse, Karlsruhe (Baden).

Telephon Nr. 282.

Restaurations Köllenberger,

Werderstraße 28,

empfehlte seine reichhaltige Frühstück- und Abendplatten, neue und alte Oberländer Weine sowie auch seinen selbstgekelterten Apfelmoss nebst einem ff. Stoff H. Fels'sches Lagerbier, wozu freundlichst einladet

Julius Köllenberger.

NB. Auch können noch Herren an gutem Mittagstisch theilnehmen.

Prima Tafeläpfel und Birnen

aus bester Lage der Bodenseegegend,

auserlesenste, haltbare Waare,

wird eine zweite Waggonladung am Montag den 7. November von Morgens 8 Uhr an bis Abends bei der Silguthalle, gegenüber dem „Grünen Hof“, aus-
gewogen und auch in kleineren Mengen abgegeben.

Borzüglichste Sorten 12—15 Mark, gewöhnlichere 9 Mark per Zentner.

Karl Auer, Absthändler,

aus Ludwigshafen am Bodensee.

Der Handarbeitsunterricht

in der

Frauenarbeitschule und im Haus.

Herausgegeben

von

Katharina Bedenk,

Hauptlehrerin der Lehrkurse zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen,

und

Mathilde Bedenk,

Vorsteherin der Frauenarbeitschule

in

Karlsruhe.

2. Teil Maschinennähen N. 1.60

Zweite verbesserte Auflage.

Zugleich empfehlen wir die bereits früher erschienenen Teile:

1. Teil: Handnähen N. 1.60.

3. Teil, 1. Heft: das Sticken N. 2.40.

3. Teil, 2. Heft: das Sticken N. 2.40.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.



Junker & Ruh- Wurmbach- Irische Regulirfüll- Oefen

in grosser Auswahl zu Originalpreisen empfiehlt

Heinrich Lange,
28 Herrenstrasse 28.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Kurs-Buch

für die

Großh. Badischen Eisenbahnen,

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elsass-Lothringen, Hohenzollern und der Schweiz,

sowie für die wichtigsten Anschluß-Linien.

Mit den Post-Omnibus-Kursen für Baden und Hohenzollern nebst Dampfboot-Kursen.

Winterdienst 1898/99.

II. Ausgabe vom 25. Oktober 1898.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Großh. Bad. Staatsbahnen, einer Eisenbahn-Uebersichtskarte von Mittel-Europa, einer Eisenbahn-Karte von Baden

und dem

Personen-Tarif der Station Karlsruhe.

Preis 50 Pfennig.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere innigstgeliebte Schwester, Schwägerin und Tante

Albertine Schulz

nach längerem Leiden heute Mittag 12 Uhr in ein besseres Jenseits abzurufen.

Karlsruhe, den 5. November 1898.

**Ludwig Schulz, Ingenieur,
Luise Schulz.**

Die Beerdigung findet am Montag Vormittag 11 Uhr statt.
Trauerhaus: Karl-Friedrichstraße 30.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 21. Oktober d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Hauptlehrern Georg Jakob Schaub in Lahr, Ernst Dörr in St. Peter, Karl Friedrich Engelhard in Effenburg, Rudolf König in Bruchsal, Andreas Sicking in Karlsruhe, Josef Martin in Kollnau, Karl Edelmayr in Füllingen, Philipp Ernst in Wallstadt, Matthäus Gerspacher in Unterbarmersbach und Lorenz Uhl in Heidelberg das Verdienstkreuz vom Jähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 27. Oktober 1898 gnädigst geruht, dem Notar Wilhelm Simon in Bretten eine Notarstelle im Amtsgerichtsbezirk Waldshut und dem Notar Friedrich Geißler in Vorberg eine Notarstelle im Amtsgerichtsbezirk Bretten zu übertragen.

Durch Entschlebung des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 29. Oktober d. J. wurde dem Notar Simon die Notarstelle Waldshut und dem Notar Geißler die Notarstelle Bretten II zugewiesen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 25. Oktober 1898 gnädigst geruht, den Gerichtsschreiber Heinrich Lederle beim Amtsgericht Adelshelm in gleicher Eigenschaft zum Amtsgericht Sengenbach zu versetzen.

Mit Entschlebung Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 29. Oktober 1898 wurde Aktuar Christian Klop zum Gerichtsschreiber beim Amtsgericht Adelshelm ernannt.

Gigantische Eisberge auf offener See sind der Schrecken eines jeden Ozeanfahrsers, namentlich aber des Nordpolarforschers. In die Gefahren und Mühen dieser Forschung führt uns das eben erschienene Heft 16 des Prachtwerks „Das 19. Jahrhundert in Wort und Bild“, Politische und Kulturgeschichte von Hans Kraemer (Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin W., 60 Lieferungen à 60 Pf.) Im Weiteren gewährt dieses Heft einen anschaulichen Rückblick über die geographischen Forschungen im Anfange unseres Jahrhunderts. Die beigegebenen Kunstblätter in Schwarz- und Buntdruck machen der Illustrationstechnik und dem Geschmac des Verlags alle Ehre.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

4. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	752 mm	Südwest	Regen
12 „ Mitt.	+ 9	751 „	Süd	„
6 „ Abda.	+ 8	751 „	Südwest	„

Fremde

übernachteten vom 4. bis 5. November.

Alte Post. Jed, Kfm. v. Zürich. Langer, Kfm. v. Berlin. Schönhardt, Kfm. v. Frankfurt. Jammel, Kfm. v. Baden. Jenna, Kfm. v. Ebersfeld. Müller, Kfm. v. Tuttlingen. Oerz, cand. arch. v. Martensburg. Lay, Fabr. v. Freiburg.

Bayerischer Hof. Kolb, Handelsm., u. Frau Koch, Händlerin v. Dieburg. Kleine, Geschirrhändler m. Verkäuferin v. Nürnberg. Jonke, Handelsmann v. Ebersfeld. Walter, Handelsm., Weger u. Walther, Kfl. v. Weuern. Jacobschke, Photograph v. Mannheim.

Bratwurfiglöckle. Entsch, Reisender v. München. Rotisch, Fabr. v. Rappenaun. Stiegel, Kfm. v. Aßel. Waller, Schreinermeister v. Rhodt. Fri. Pfomm, Priv. v. Stuttgart. Fr. Hoffmann, Artistin m. Dienerschaft v. Mitterfeld. Münch, Versicherungsbeamter v. Wühl. Starke, Möbeltransporteur v. Berlin. Aden, Kfm. v. Darmstadt. Egler, Architekt v. Freiburg.

Darmstädter Hof. Ernst, Kfm. v. Schlettstadt. Wader, Priv. v. Wallstadt. Nautenberg, Bahnsekretär m. Frau v. Strassburg. Küster, Oberpost-Affist., u. Küster jr., Bautechn. v. Konstanz. J. Brüstle, Brauereibesitzer, u. G. Brüstle, Bautechn. v. Hornberg.

Eber. Köffer, Kfm. v. Berlin. Schoppmann, Kfm. v. St. Johann. Weber, Kfm. v. München.

Erbprinzen. v. Einem, Hauptmann m. Fam., u. Cartens, Kfm. v. Berlin. v. Ranhan, Oberstleut. v. Kassel. Baron v. Bettendorf v. Nuploch. Wille, Leut. v. Abo. Garmisch, Zwick u. Fröhlich, Kfl. v. Frankfurt. Heizer, Wirth, u. Fr. Heizer von Freiburg. Korn, Gen.-Agent v. Neustadt. Baup, Ing. v. Mannheim. Schumacher, Kfm. v. Bielefeld.

Geist. Sommer, Kfm. v. Hornberg. Kändler, Kfm. v. München. Lang, Kfm. v. Coblenz. Gudenheimer u. Lang, Kfl. u. Stipel, Ing. v. Frankfurt. Weismüller, Kfm. v. Dürren. Kohler, Kfm. v. Freiburg. Brun,

u. Nowotat, Kf. v. Berlin. Schäfer, Kfm. v. Leipzig. Reis, Kfm. v. Heilbronn. Grimmsstrauß, Kfm. v. Oberkirch. Hartmann, Bautechn. v. Glarus. Brandel, Kfm. v. Hürth. Fischer, Kaufm. v. Stuttgart. Rittersheim, Kfm. v. Gelnern. Boos, Kfm. v. Solingen. Poropp, Kfm. v. Lüneburg. Vog. Kfm. v. Gießen.

Goldener Adler. Sottes, Droguerist, Fr. Weinberg, Priv. G. Walter, Priv. Kehl, Oberkellner, u. Arcari v. Frankfurt. Schmidt, Kfm. v. Baden-Baden. Reiter, Kfm. v. Möhringen. Goldberg, Kfm. v. Leipzig. Henning, Kfm. v. Biberich. Wader, Kfm. v. Heidelberg.

Goldener Karpfen. Ruppert, Direkt. v. Offen. Fr. Wambögan, Priv. v. Wiesloch. Holz, Kfm. v. Schallstadt. Fr. Kerler, Priv. v. Oberdielbach. Bieringer, Kfm. v. Dudweiler. Hölzer, Kfm. v. Mannheim. Schwarz, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Ochsen. Bödele, Kfm. v. Würzburg. Steiner, Kfm. v. Nagold.

Goldenes Hofs. Casner, Kfm. v. Berlin.

Goldene Traube. Schmalz, Kaufm. v. Bingen. Bernau, Weinbdr. v. Wingenheim. Krapp, Kfm. von Zell. Berger, Kaufm. v. Kappelrodt. Herr u. Sell, Kf. v. Frankfurt. Dietrich, Kfm. v. Luttern. Stelzer, Kfm. v. Bodnang. Schneider, Kaufm. v. Mülhausen. Nagel, Holzfaktor v. Kaiserlautern. Schüpke, Kfm. v. Neustadt. Döhlemer, Kfm. v. Dieburg. Berg, Kfm. m. Fam. v. Reihelm. Häberich, Kfm. m. Sohn von Reichenbach.

Grüner Hof. Brenner, Kfm. v. Neuwied. Wegen, Priv. v. Berlin. Bauer, Kfm. v. Görlitz. Mopp, Kfm. v. Wirmasens. Becher, Kfm. v. Stuttgart. Koll, Techn. v. Alfenborn. Obergell, Kfm. v. Hornberg. Haller, Ingen. v. Hürth. Gold, Kfm. m. Frau v. Hannover. Rahm, Kfm. v. Heilbronn. Bernhold, Kfm. v. Worms. Würger, Kfm. v. Achern. Burdhardt, Fabrikbesitzer v. Wiesloch. Wertheimer, Kfm. v. Emmendingen. Strohmeyer, Kfm. v. München. Hellgen, Mathematiker v. Leipzig.

Hotel Germania. Capelle, Fabrikbes. m. Frau v. Hannover. Dr. Romer, Priv. u. Richardson, Kfm. v. London. Frau Kapellmstr. Frank v. München. Hellwig, Priv. v. Lausanne. Martenstein, Fabr. v. Frankfurt. Blum, Kfm. v. Straßburg. Birk, Direkt. u. Stübbe, Fabrikbes. m. Frau v. Berlin. Keller, Kfm. v. Hamburg. Könenkamp, Kfm. v. Bremen. van Hosten, Priv. m. Frau v. Haag. Wetzl, Kfm. v. Augsburg. Wittner, Kfm. v. Dresden. Weichert, Kfm. v. Ebersfeld. Hieser, Kfm. v. Wien. Weich, Kfm. v. Mülhausen.

Hotel Gröffe. Ihre Exc. v. Radewitz, Deutsche Volkshaus-Gattin m. Köchtern u. Dienerschaft v. Madrid. Baronin Corina m. Dienerschaft, Gumbert, Fabrikbes. Grundt, Beutler, Tropus, Wolf, Böhlendorf, Hecht, Stäbe u. Stenker, Kf. v. Berlin. Apels, Fabr. m. Frau v. Rübeseheim. Dr. Stöger, Professor, u. Manz, Kfm. v. Dresden. Fr. Leemann, Priv. u. Silberpennig, Kfm. v. München. Schimmer, Stilling, Wilmiger, Weis, Heppner, Graf, Wagner, Vichtenketter, Strauß u. Wolf, Kf. v. Frankfurt. Straub, Kfm. v. Nürnberg. Schlegel, Kfm. v. Speyer. Veder, Kfm. v. Hanau. Weimann, Kfm. v. Stuttgart. Dengler, Kfm. v. Mannheim. Weber, Kfm. v. Gernsbach. Etzibel, Kfm. v. Canstatt. Bergens, Priv. v. Genf. Dr. Burger v. London. Bergen, Kfm. v. Eismaringen. Jaccard u. Lemmlein, Kf. v. St. Gallen. Jahn, Kfm. v. Ihmershausen. Wildemann, Kfm. v. Düsseldorf. Broel, Kfm. v. Gera. Felden, Kfm. v. Nille. Seyfert, Kfm. v. Blauen. Barthold, Direktor v. Paris. Eggers, Kfm. v. Bremen. Graf Jech, Prem. Lieuten. v. Landau. Bieder, Kfm. v. Bielefeld. Burhold, Kfm. v. Leipzig. Ruf, Kfm. v. Ludwigshafen. Altmann, Kfm. v. Augsburg. Saarburg, Kfm. v. Neus. Hamm, Kfm. v. Freiburg. Welter, Kfm. v. Solingen. Schram, Kfm. v. Brüssel. Oberle, Kfm. v. Breisach. Schell, Kfm. v. Barmen. Weimar, Kfm. v. Bielefeld. Niederhausen, Kfm. v. Worms.

Hotel Leicht. Klestadt, Kaufm. v. Frankfurt. Sommer, Kfm. v. Aischaffenburg. Kröll, Kfm. v. Neustadt. Kläffer, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Kleemann, Kfm. v. Würzburg. Birkenmeier, Kfm. v. Wiesbad. Bergmann, Kfm. v. Potsdam.

Hotel Luz. Gebr. Jotzki, Stud. v. Warschau. Mühlstein, Fabr. m. Frau, u. Oppenheimer, Kfm. von Frankfurt. Jhrig, Fabr. v. Darmstadt. Schäfer, Kfm. v. Leipzig. Wiltger, Kfm. v. Grefeld. Sterk, Kfm. v. Konstanz. Stenz, Kfm. v. Mainz. Trier, Kfm. von Straßburg. Herzog, Kfm. v. Stuttgart. Wiedmayer, Kfm. v. Ulmungen. Hornig, Kfm. v. Dresden. Schlichtig, Kfm. v. Duedlinburg. Guberan, Kfm. v. Lausanne. Gerhstein, Kaufm. m. Frau v. Bremen. Oppenheimer, Kfm. v. Gießen.

Hotel Monopol. Marx, Kaufm. v. Luxemburg. Herrmann, Kfm. v. Berlin. Etch, Kfm. v. Neuwied. Liebing, Kfm. v. Straßburg. Bach, Kfm. v. Nürnberg. Diebler, Kfm. v. Hamburg. Huss, Kfm. v. Wiesbaden. Schweighut, Kfm. v. Bremen. Jettel, Kfm. v. Mainz. Walter, Kfm. v. Dortmund. Steuernagel, Kfm. von Limburg.

Hotel National. Jörger u. Fische, Kf. v. Regensburg. Hirsch, Kfm. v. Bruchsal. Salomon, Kfm. von

Döcklrichen. Cohn u. Blumlein, Kf. v. Berlin. Lang, Kfm. v. Markdorf. Niel, Kfm. v. Bitterthal. Fischer, Kfm. v. Neustadt. Kling u. Laut, Kaufm. v. Speyer. Herrmann, Kfm. v. Frankfurt. Benjamin, Kfm. von Leipzig. Ansel u. Schneider, Kf. m. Frau v. Straßburg. Reinsler, Kfm. v. Mannheim. Grefeld, Direkt. v. Stuttgart. v. Schwedler, Kaufm. v. Königsberg. Briene, Kfm. v. Heilbronn. Lehmann, Kfm. v. Offenburg.

Hotel Viktoria. Meyer, Rent. m. Fam. v. Riga. Rheinbold, Kunstbildt., u. Hübsch, Kfm. v. Berlin. Müller, Fabr. v. Dillinghausen. v. Grünlein, Rittmstr. a. D. v. Niederbronn. Dr. Eberle v. Stuttgart. Arnstadt, Dir. von Iferlohn. Wunder, Ing. von Halle. Jacobi, Insp. u. Wolf, Kfm. v. Mannheim. Weis, Insp. u. Klopfer, Kfm. v. Frankfurt. Ebies, Insp. v. Merane. Hoosen, Insp. v. Düren. Winkelmann, Insp. a. Weisfeld. Müller, Maler v. München. Salomon, Kfm. v. Boppingen. Wollach, Kfm. v. Grefeld. Pöselner, Kfm. v. Offenbach.

König von Preußen. Keller, Händler v. Mülhausen. Kowalski, Obergärtner v. Ahrensberg. Hörnic, Kfm. v. München. Gebr. Häber, Kf. v. Oppenau. Heisinger, Kfm. v. Destringen. Fr. Daniel, Veräußerer v. Leisnig. v. Soneskel, Delonom v. Erfurt.

König von Württemberg. Schmidt, Kfm. v. Frankfurt. Pipp, Kfm. v. Weß. Auton, Kfm. v. Geier. Gatz, Brauereibes. v. Herdeheim. Hausen, Ing. v. Jodgrim. Fr. Joss, Priv. v. München. Kraus, Maurermeister v. Bobenheim. Linemann, Kunstgärtner v. Baden. Kapp, Gesellschaftler v. Nagold. Fischer, Konditor v. Berlin. Ries, Wäckerer v. Emmendingen. Kull, Lehn v. Baldehüt.

Mühlbaum. Müller, Reisender v. Wien. Bock, Handelsmann v. Mannheim. Frau Ischer, Wäckerer v. Stuttgart. Helm, Delonom. u. Spiegel, Händler v. Bergzabern.

Park-Hotel. Leseuve, Journalist m. Fam. v. Paris. Hanneb, Fabr. v. Mülhausen. Konhardt, Hoteller m. Frau v. Baden-Baden. Dr. Spöttele, Kulturing. von München. Haas, Fabr. v. Aalen. Buchholz u. Meyer, Kf. v. Frankfurt. Neumann, Kfm. v. Berlin. Bachmann, Gemmel u. Herrmann, Kf. v. Mannheim. Prodzina, Kfm. v. Düsseldorf. Müller, Kfm. v. Stuttgart.

Prinz Max. Weis, Kfm. v. Altleiningen. Weinstod u. Kippstein, Kf. v. Wien. Schröder u. Petrusch m. Frau, Kf. v. Mannheim. Jowanoultz, Kfm. von Hannover. Etevens, Techn. m. Frau u. Wagner, Kfm. v. Eisenberg. Wenzel, Kfm. v. Stuttgart. Rieger, Kfm. v. London. Pfeiffermann, Kfm. v. Genf. Benzgo, Kfm. v. Smyrna. Fischer, Oberg. von Frankfurt. Schuberger, Maler v. Berlin.

Reichevork. Moser, Wirt m. Frau, u. Frau Dietrich, 4 anlerin v. Mannheim. Wurst, Mechaniker m. Frau v. Mülhausen. Oppen, Kfm. v. Ingenheim. Veder u. Schaadt, Kf. v. Offenburg. Nordmann, Kfm. m. Frau v. Hürth. Feldmann, Kfm. v. Hannover. Rönd, Kfm. v. Aachen.

Rose. Maier, Kutscherbes. v. Granheim. Strehl, Stud. v. Bayreuth. Trüdt, Bautechniker v. Mülheim. Rändler, Bautechn. v. Oberkirch.

Rothe's Haus. Graf v. Kalkreuth, Prof. von Berlin. Schmidt, Insp. v. Düsseldorf. Schlegel, Kfm. v. Wien. Fr. Barbeta, Kommerzungser von München. v. Köhl, Prem. Leut. v. Straßburg.

Weißer Bären. Anritter, Kaufm. v. Bllingen. Strauß, Bürgermstr. v. Mosbach. Neuringer, Schuhmann v. Mannheim.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr, Sonntag von 11-12 u. 2-4 Uhr, Montags geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags Montag bis Samstag von 10-12 1/2 Uhr. Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2-5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr.

Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen. errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Geer, auf dem Kaiserplatz am Mühlberg. Thor.

Stadtpark. Geöffnet von Morgens bis Abends, Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg.

Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet täglich von 11-1 Uhr (mit Ausnahme von Montag u. Samstag), Nachmittags von 2-4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch, Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg. —

Neu zugegangen:

794. E. Müller, Charlottenburg, „Römischer Straßenszene“.

795. D. Roderich, „Abend in Moordorf“.

800 u. 801. A. Montan, Düsseldorf, „Kupferschmelze“.

802. K. Simm, München, „Radsahrerin“.

803. Heriting, München, „Herbststimmung“.

804. F. Overbeck, Worpelwe, „Abendsonne“.

805. J. Engler, Pforzheim, „Landschaft“ — Copie Eglise de Gréville von J. Fr. Millet, Original im Louvre zu Paris.

806 u. 807. Dieselbe, „Stilleben“.

808. Jos. Thoman, „Baustelle“.

809. S. Meck, „Am Waldbach“.

810. S. Braun, „Der Friedrichsbau vom Heidelberger Schloss“ (Originalabdrang).

811. M. Roman, „Bei Venedig“ (Sottomarina).

812-814. S. Jffel, „Bauernhof“ (bad. Kaiserstuhl), „An der Dreifam“ und „Dorf Wähligen“ (bad. Kaiserstuhl).

815. Amelg Reyer, „Doppelportrat“.

816. A. Pfretschner, Berlin, „Wismar-Kelke“.

817. A. Westphalen, Berlin, „Uebersführung der Leiche Kaiser Wilhelms nach Charlottenburg“.

818-821. A. Westphalen, Berlin, „Sommerluft“ — „Herbstblätter“ — „Baldehütten“ und „Frühsonne“.

822. G. Koppmann, „Waldwasser“.

823. A. Straßberger, „Damenportrat“ (Basell).

824. Frhr. v. Schowungen, „Herrenportrat“ (Basell).

825-827. Dieselbe, „3 Damenportraits“ (Basell).

828-834. Otto Eichrodt, „7 Copien a. d. Münchener Pinakothek“.

835. Josselin de Jong in Haag, „Schwere Arbeit“.

836. Dieselbe, „Waddler am Ofen“.

837. Petersen Angeln, Düsseldorf, „Abendstimmung an der Nordsee“.

838. S. Münchhausen, Berlin, „Eherzo“.

839-843. S. Jäger, Florenz, „5 Stimmungslandschaften“.

844. Chr. Ködner, Düsseldorf, „Zur Zeit der Auerhahnenjagd“.

845. G. Hollmann, „Studentenlopf“.

846. Dieselbe, „Werbung“.

847. S. Beget, „Waldmühle“.

848. G. Lyrabn, „8 Bleistiftzeichnungen“.

849. J. Thoman, „Frühlingmorgen“.

850. B. Dertel, „Einsamkeit“.

851. Dieselbe, „Stiller Abend“.

852. Hermann Meiss, „Morgentraum“.

853. E. Müller, Braunschweig, Charlottenburg, „Arbeit“.

854. Peter v. Noedike, Berlin, „Schiffsjunge“.

Museum alter und moderner Sticereien der Kunststicker-Schule des Badischen Frauenvereins. Untenheimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10 1/2-1 Uhr. Eintritt frei.

Panorama. Festhalleplatz: Schlacht bei Orleans am 4. Dezember 1870. Täglich geöffnet von Morgens 1/9 bis zu eintretender Dunkelheit. Eintrittspreis bis zur Auswechslung des Colossal-Rundgemäldes „Schlacht bei Orleans“ für Erwachsene 50 Pfennig, Kinder und Militär 25 Pfennig, Dugendkarten und Gesellschaften billiger.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

Strasskammer. III.

Mittwoch den 9. November, Vormittags 9 Uhr:

1. Martin Ruppender von Wöschbach, wegen Körperverletzung und Widerstandes.
2. Anton Döbauer von Rastatt, wegen Körperverletzung.
3. Gustav Frieder von Hagenfeld, wegen Diebstahls.
4. Sebastian Baumstark und Johann Reimer von Kuppenheim, wegen Verbrechen gegen §. 173 St.G.B.
5. Josef Weis von Baden, wegen Uebertretung des §. 360 St.G.B.